



Fachbereich  
Elektrotechnik, Maschinenbau  
und Wirtschaftsingenieurwesen

Vergabeordnung  
für den

### **Karl-Hermann-Zipp-Preis**

Der Karl-Hermann-Zipp-Preis des Fachbereichs Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen der Hochschule Anhalt (FH) wird zu Ehren des Hochschullehrers Karl Hermann Zipp verliehen.

Der Preis wird an die beste Absolventin/den besten Absolventen der grundständigen Studiengänge Biomedizinische Technik, Elektro- und Informationstechnik und eines Absolventenjahrganges vergeben.

Preiswürdig ist der Abschluss mit der besten Gesamtnote innerhalb der Regelstudienzeit. Nur in besonders begründeten Fällen dürfen auch Absolventen vorgeschlagen werden, die ein Semester über die Regelstudienzeit hinaus studiert haben.

Vorschlagsrecht für Preisträger haben alle Professorinnen und Professoren des Fachbereichs Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen der Hochschule Anhalt (FH). Auswahl und Entscheidung über den/die Preisträger/-in trifft eine Kommission. Ihr gehören der Dekan des Fachbereichs und die Mitglieder des Prüfungsausschusses an.

Die Entscheidung über den Preisträger erfolgt mit der Mehrheit der Stimmen der Mitglieder der Kommission. Die Entscheidung der Kommission ist unanfechtbar.

Der Karl-Hermann-Zipp-Preis wird durch eine von der Kommission vorgeschlagene Person im Rahmen einer akademischen Feier im Verlaufe des Jahres verliehen. Die Ehrung ist verbunden mit einer Urkunde und einem Förderpreis. Dieser Förderpreis richtet sich nach dem jährlichen Spendenaufkommen für diesen Zweck.

Die Vergabeordnung tritt nach Beschluss durch den Fachbereichsrat vom 05. Juli 2006 in Kraft.

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Schwarz  
Dekan